Reinke, Joseph

Stand: 11.12.2025

Geburtsdatum: 19. März 1872

Sterbedatum: 19. April 1956

Geburtsort: Rechterfeld <Visbek>

Wirkorte: München; Münster < Westfalen>; Bösel < Lkr. Cloppenburg>; Coesfeld; Gaesdonck;

Gelsenkirchen-Buer

Tätigkeit: Theologe, kath.; Priester; Altphilologe; Lehrer; Professor; Oberstudienrektor

Akademischer

Dr. phil.

Grad:

Biographische Anmerkungen

1891 Abitur in Vechta; Studium der Philosophie und Theologie in München und Münster; 30.05.1896 zum Priester geweiht; 1896-1898 Pfarrkooperator in Bösel; Studium der Altphilologie in Münster, 1901 Promotion und Lehrbefähigung; bis 1902 Hausgeistlicher im Mutterhaus der Schwestern von der Göttlichen Vorsehung in Münster; Seminarjahr in Münster; Probejahr in Coesfeld; 1904-1908 Oberlehrer am Collegium Augustinianum in Gaesdonck danach in Gelsenkirchen-Buer; 1911-1917 Professor an der Städtischen Oberrealschule in Münster; 1917 Direktor des Katholischen Lehrerbildungsseminars in Vechta, seit 1924 Oberstudiendirektor; 1934 in den vorzeitigen Ruhestand versetzt; seit 1931 Aufgaben eines Prosynodalexaminators, seit 1934 eines Synodalexaminators für den oldenburgischen Teil der Diözese; 1937 zum Päpstlichen Geheimkämmerer ernannt

Biographische Quellen

Kath. Klerus (2006), S. 460-463

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035119757

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 24.08.2009